

Kleine Anfrage

Stromabrechnung der LKW

Frage von Landtagsabgeordneter Eugen Nägele

Antwort von Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer

Frage vom 10. Juni 2015

Die Liechtensteinischen Kraftwerke LKW, verschicken jeweils sehr detaillierte Stromabrechnungen, was ich sehr vorbildlich finde. Aus diesen Abrechnungen ist beispielsweise ersichtlich, dass der Strom in der Hochpreiszeit teurer ist als in der Niederpreiszeit. Es ist aber auch ersichtlich, dass für die Betragsermittlung der Netzbenutzung unterschiedliche Ansätze verrechnet werden. Für die Netzbenutzung muss in der Hochpreiszeit ein anderer Preis als in der Niederpreiszeit bezahlt werden. Für die Benutzung der identischen Infrastruktur werden somit unterschiedliche Preise verrechnet.

* Warum ist die Netzbenutzung in der Hochpreiszeit teurer als in der Niederpreiszeit?

Antwort vom 12. Juni 2015

Die Netzbenutzungspreise sind verursachergerecht ausgestaltet. Während des Tages treten erhöhte Leistungsspitzen im Netz auf. Diese verursachen im Wesentlichen die notwendigen Netz-Investitionen. Vereinfacht kann man sagen, dass der Leistungsbedarf (Leistungsspitzen) das Netz mehr belastet als die transportierte Strommenge. Vergleichen kann man das mit der viel höheren Schädigung einer Strasse durch einen LKW im Vergleich zu einem PKW. In der Nacht ist die Leistung im Stromnetz deutlich tiefer als am Tag und somit auch die Netzbenutzung. Mit den unterschiedlichen Tarifen wird ein Anreiz geschaffen, den Strombezug und damit auch einen Teil der Leistung in die Nacht zu verlagern. Das Stromnetz wird so gleichmässiger ausgelastet. Die Netznutzungspreise wie auch die Art und Weise der Preisgestaltung werden durch die Energiemarktkommission regelmässig überprüft und genehmigt. Die letzte Überprüfung fand im Jahr 2015 statt.